

Evaluierung der myCare Start-Dienstleistung zur Unterstützung von Patienten:innen bei der Einführung eines neuen Medikaments in der Schweiz

Wir evaluieren eine neue pharmazeutische Dienstleistung namens myCare Start. **Wir laden Sie ein, als Patient:in welche:r die übliche Versorgung erhält, teilzunehmen!**

Warum an dieser Evaluierung teilnehmen?

1. **Tragen Sie zur Forschung bei und helfen Sie anderen:** Auch wenn Sie nicht direkt von myCare Start profitieren, ermöglicht uns Ihre Teilnahme als Kontrollpatient:in, die myCare Start-Dienstleistung zu evaluieren, damit sie auch in Zukunft für andere Menschen wie Sie dauerhaft zugänglich ist.
2. Nach dem Ausfüllen der **5 Online-Fragebögen** erhalten Sie als Dankeschön für Ihre Teilnahme einen **Gutschein im Wert von 15 CHF**, der bei Coop oder Migros eingelöst werden kann.

Welche Gesundheitsdaten wollen wir erheben?



Online-Umfragedaten



Krankenkassendaten



Aufbewahrt vom Forschungsteam der Universität Genf

Welche Informationen möchten wir erfassen?

- Grundlegende soziodemografische Daten (Alter, Geschlecht, Bildung).
- Informationen zur Einnahme von Medikamenten.
- Informationen zu Ihrer Lebensqualität.

Wie?

Kurze Online-Fragebögen, die per E-Mail verschickt werden. Wenn Sie möchten, können Sie die Fragebögen auch telefonisch beantworten.

Wann?

5 Fragebögen über einen Zeitraum von **12 Monaten**.

Wie lange?

Nicht länger als **10 Minuten**.

Welche Daten möchten wir erheben?

Informationen über Ihre Medikamente und deren Kosten, in Anspruch genommene Gesundheitsdienstleistungen, Krankenhausaufenthalte und persönliche Angaben wie Alter, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Art des Krankenversicherungsvertrags und Postleitzahl.

Wie?

Nach Ihrer Zustimmung werden verschlüsselte Daten (zum Schutz Ihrer Identität) **von Ihrer Krankenkasse weitergegeben**. Die Daten werden für die Dauer des Studienzeitraums erhoben.

Warum?

Dies hilft uns zu verstehen, ob die Dienstleistung zu Kosteneinsparungen im Schweizer Gesundheitssystem führen kann.

Wo werden Ihre Gesundheitsdaten sicher aufbewahrt?

Nach Erhalt Ihrer **Einwilligung** werden die Forscher der Universität Genf die Daten in **verschlüsselter Form** von Ihrem **Krankenversicherer** sowie Ihre Antworten auf die Fragebögen erfassen, um einen **Vergleich** mit den Patienten durchzuführen, die die myCare Start-Dienstleistung erhalten.

Gesundheitsbezogene Daten werden von Forschern der Universität Genf sicher auf **verschlüsselten, passwortgeschützten Servern** in Genf gespeichert und ausschliesslich zu Forschungszwecken verwendet.

Die gesammelten Gesundheitsdaten **lassen keine Rückschlüsse auf Ihre Identität zu**.

Gesamte Datenerhebung – 12 Monate

Ziele dieser Evaluierung

- Überprüfen, ob myCare Start im Vergleich zur herkömmlichen Versorgung für das Gesundheitssystem wirksam und wirtschaftlich ist.
- Um anschliessend die myCare Start-Dienstleistung **für alle** zugänglich zu machen.

Die myCare Start-Dienstleistung = **zwei 10-minütige Konsultationen** mit einem Apotheker oder einer Apothekerin innerhalb der ersten sechs Wochen einer neuen Behandlung. Sie ermöglicht eine optimale Initiierung einer neuen Medikation durch eine verbesserte Zusammenarbeit zwischen Patient, Apotheker und Arzt



Bitte beachten Sie, dass Ihre Teilnahme freiwillig ist. Sie können jederzeit ohne Angabe von Gründen aus der Studie ausscheiden, indem Sie mit Ihrer Apothekerin oder Ihrem Apotheker sprechen oder sich an das Forschungsteam wenden.

Für weitere Informationen über die myCare Start-I Studie folgen Sie bitte diesem Link: unige.ch/mycarestart/patients/resources oder scannen Sie den QR-Code.

Alternativ wenden Sie sich bitte an das myCare Start Studienteam unter mycarestart@unige.ch oder an die Studienleiterin Prof. Dr. Marie Paule Schneider Voirol, Universität Genf, unter marie.schneider@unige.ch

